

WIR LADEN SIE EIN
ZU ZWEI VERANSTALTUNGEN AUF DER LEIPZIGER BUCHMESSE

SECESSION trifft



Die taz-Beilage Beton International Nr. 2 auf der Leipziger Buchmesse 2015

Veranstalter:

Beton International, Société Européenne des Auteurs/Europäische Gesellschaft der Autoren (Paris), Mitteleuropa (Berlin), Heinrich Böll Stiftung, Allianz Kulturstiftung, Ministerium für Kultur der Republik Kroatien, Verein Kurs (Split)

1) EUROPA 70 JAHRE NACH DEM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGS

Vorstellung von „Beton International Nr. 2“
eine Beilage der taz zur Leipziger Buchmesse

Lesung und Gespräch

Mitwirkende: Teresa Koloma Beck, Camille de Toledo, Mathias Énard,
Edi Matić, Saša Ilić, Ivana Bodrožić

Moderation: Alida Bremer

Sprache: Deutsch, Französisch/Kroatisch/Serbisch mit Konsekutivdolmetschen

Eintritt ist frei!

Zeit: Donnerstag
den 12. 03. 2015
von 20.00 bis 21.00 Uhr

Ort: naTo
Soziokulturelles Zentrum die naTo
Karl-Liebknecht-Straße 46
04275 Leipzig

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG



2) EUTOPIA

Lesung und Gespräch

zwischen kroatischen, serbischen, französischen und deutschen
AutorInnen und Kulturschaffenden über Europa
70 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs
und über Möglichkeiten und Grenzen der Kunst

Mitwirkende: Camille de Toledo, Katrin Thomanek, Edi Matić,
Saša Ilić, Mascha Dabić und Alida Bremer

Sprache: Deutsch, Französisch//Kroatisch/Serbisch mit Konsekutivdolmetschen

Premiere

**des experimentellen Films FESTUNG UTOPIA
der kroatischen Künstlerin Sandra Sterle**
(28 Minuten, eine Übersetzung ist nicht notwendig).

Projektion

**des experimentellen Films ONOMATOPOESIE
des kroatischen Filmemachers Dan Oki**
(16 Minuten, eine Übersetzung ist nicht notwendig).

Projektion

**des Films Seccession.
Die Neugestaltung Europas im 21. Jahrhundert**
(8 Minuten, in deutscher Sprache)

Eintritt ist frei!

Zeit: Freitag
den 13. 03. 2015
von 20.00 bis 22.00

Ort: Baumwollspinnerei
HALLE 14
- Zentrum für zeitgenössische Kunst
Spinnereistraße 7
04179 Leipzig

Information:
Alida Bremer, Mitherausgeberin Beton International / Email: Alida.Bremer@t-online.de, Telefon +49(0)251 717 363
Gudrun Fischer, Programmkoordination Ost- und Südosteuropa / Heinrich-Böll-Stiftung Email: fischer@boell.de, Telefon +49(0)285 34-382

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG



Wie steht es um das Erbe des Antifaschismus in Europa heute,

siebzig Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und nach der historischen Niederlage des Faschismus?

Diese Frage stellten Alida Bremer und Saša Ilić, Herausgeber der taz-Beilage „Beton International Nr. 2“, die zur Leipziger Buchmesse erscheint, AutorInnen aus Kroatien, Serbien, Russland, der Ukraine, Polen, Ungarn, Tschechien, Slowenien und Montenegro.

Hat sich dieser Begriff verbraucht oder ist er missbraucht worden?

Die Antworten fielen differenziert, spannend, erstaunlich luzide und visionär aus.

Die Vorstellung der wichtigsten Gedanken zu diesem Thema aus dem Osten Europas geschieht abwechselnd durch Lesung und Gespräch.

Welchen Beitrag kann die Kunst zu einem friedlichen und sozial gerechten Europa leisten?

Eine mögliche Antwort bietet das Projekt Seccession. Texte französischer, deutscher, britischer, griechischer und anderer europäischer Autoren aus diesem Projekt erscheinen ebenfalls in „Beton International Nr. 2“. Camille de Toledo schreibt in seiner Einleitung:

Was also tun? Es muss sich etwas ändern.

Wir müssen einen neuen Vorstellungshorizont vorschlagen und umsetzen, eine neue Form die Welt zu bewohnen, und zwar unverzüglich.

Was die Politik nicht mehr zu leisten vermag, obliegt den Schriftstellern, den Künstlern, der Theorie.

Es geht nicht darum, „die Welt aufs Neue zu verzaubern“ oder eine neue Ideologie der Befreiung zu errichten. Es geht zur Stunde lediglich darum, die Bedingungen für Möglichkeiten der Hoffnung neu zu schaffen. Darum, gemeinsam im Hier und Jetzt einen Horizont des Möglichen zu entwerfen, um sich den Fiktionen der Verzweiflung zu widersetzen.